

Damascener Rosen-Oel, ächt orientalisches Parfüm.

Diese köstliche Essenz, welche wegen ihres angenehmen durchdringenden Geruchs mit keiner der übrigen, die es noch giebt, verglichen werden kann, und im Orient seit vielen Jahren als das feinste Parfüm im öffentlichen Gebrauch ist, verdient, daß sie zu diesem Zweck auf eine nicht zu kostspielige Weise auch in Deutschland benutzt werde. Ich habe daher das Rosenöl in solchen Portionen zum Verkauf gebracht, daß man für sechs und dreißig Groschen ein mit dieser Essenz gefülltes, schön decorirtes Glas erhält, womit man ein Zimmer und einige mit Wäsche und Kleidungsstücke angefüllte Büreaus nach der dem Glase beigefügten Gebrauchsanweisung ein ganzes Jahr hindurch im feinsten Wohlgeruche unterhalten kann. Leipzig am 25. September 1821.

J. G. Gräfer, neuer Neumarkt Nr. 14, der großen Feuerkugel gegenüber.

Verkauf. Eine Parthie Bernstein-Corallen sollen zu sehr billigen Preisen verkauft werden in der Petersstraße Nr. 73, im Gewölbe.

Verkauf. Cocusnüsse und Ebenholz verkauft zu sehr billigen Preisen

Carl Simon Drechsler,
im Barsußgäßchen Nr. 233, der Klostergasse gegenüber.

Verkauf. Schwarze gestreifte Sammetwesten à 24 Gr., grüengeblümete Flöhre, 2 gr. bunte engl. Tücher à 3 Gr., Körper-Manchesters von 7 bis 16 Gr., französische Batiste von 24 bis 96 Gr., Kronleuchter-Gaze, schwarze Straußfedern von 3 bis 96 Gr., Atlasse von 3 bis 28 Gr. und Gaze de Paris à 5 Gr. verkauft

Heinrich Adolph Hennig,
Petersstraße Nr. 34, unter Hrn. Senator Schwagrighens Hause.

Verkauf. Feine stählerne und vergoldete Leibgürtel-Schnallen, so wie auch englische Nähadeln mit Goldaugen, hat in großer Auswahl erhalten

Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomasgäßchen.

Verkauf. Englischen Senf in Blasen, in ganzen und halben Pfund-Paketen, à 20 Gr., und englischen Opodeldoc das Glas 12 Gr., verkauft

Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomasgäßchen.

Reisegelegenheit wird den 13., 14. oder 15. d. M. von hier nach Amsterdam gesucht. Nachweisung giebt der Wundarzt Hr. Hebenstreit, in der Petersstraße Nr. 120.

Reisegelegenheit. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat und Ende der Zahlwoche von hier über Magdeburg nach Hamburg reiset, wünscht einen Reisegefährten auf halbe Kosten dahin. Man melde sich am Markt in Barthels Hofe bei der Wwe Reventisch.

Reisegelegenheit. Ein Lohnkutscher, der mit einem gut geschlossenen Wagen nach der Schweiz über Nürnberg und Augsburg retour reiset, kann Reisende, die sich dahin begeben wollen, in billigen Preisen aufnehmen. Zu erfragen beim Hausmann in der Reichstraße Nr. 542,

Reisegelegenheit nach Frankfurt a. M. mit einem retourfahrenden Lohnkutscher ist anzutreffen in der goldnen Gans.